



PROJEKTBEZEICHNUNG

Kernstadtumgehung Neckargemünd

BAUHERR

Strassenbauamt Rhein-Neckar-Kreis

PROJEKTLEITUNG

Strassenbauamt Rhein-Neckar-Kreis

AUFTRAGGEBER

BARESEL AG

AUFTRAGNEHMER

RODIO GmbH Spezialtiefbau

AUFTRAGSSUMME

EURO 2,2 Mio CHF 3,5 Mio

ARBEITSBEGINN

FEBRUAR 2009

ARBEITSENDE

JULY 2009

PROJEKTBESCHREIBUNG

RODIO hat auf diese Baustelle 7 vorausseilende Regenschirme in Düsenstrahlverfahren (DSV) mit durchschnittlich 110 sub-horizontale Säulen D 60 cm pro Schirm ausgeführt. Jeder Schirm besteht aus einer Doppel-Krone von DSV Säulen. Jede DSV Säule hat eine Bohrlänge von 15 m und einer Düslänge von 14 m. Die Vortriebslänge unter jedem DSV Schirm beträgt 10 m. Der Vortrieb der zweigleisigen Tunnel, mit einer Ausbruchfläche von 120 m² wurde Vollflächig getan. Die DSV Säulen wurden in schluffigen und tonigen Ablagerungen mit Sandsteinblöcke unter einer Mindest-Überdeckung von nur 4-5 Meter von bestehenden Gebäuden, durchgeführt.

ARBEITSMENGEN

Ca. 700 subhorizontale HDI Säulen mit einem Durchmesser von 60 cm. Die Gesamtlänge der Düsenstrahlverfahren Spalten: 10.200 m, Insgesamt Zementverbrauch: ca. 3000 Tonnen

GERÄTSCHAFTEN

1 Tunnel Bohrergerät EGT JM140 mit eine 22 m lange Doppel Lafette, Gesamtgewicht 70 Ton und max. Bohrtiefe 18,0 Meter.
2 Voll automatische RODIO JM 30 Mischanlagen
2 Hochdruckpumpen Typ MP7 CIMA mit 650 HP Diesel Motor
Registrierung von Bohr- und Jetparametern mittels System LUTZ CL88 und LT3 (eine Einheit pro Lafette)



RODIO GmbH Spezialtiefbau
Siemensstraße 2a
D-86356 Neusäß
T +49 821 450 428 0
F +49 821 450 428 20
E-M admin@rodio.de
www.rodio.de



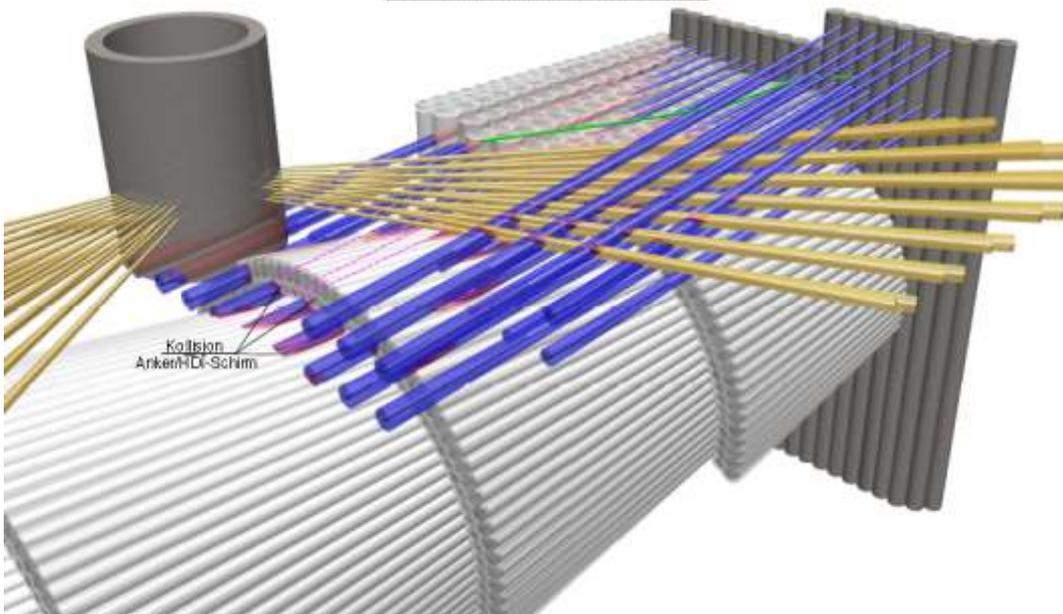
RODIO Geotechnik AG
In der Lüberzen 17 P.O. Box
CH-8902 Urdorf ZH
T +41 43 500 09 30
F +41 43 500 09 31
E-M admin@rodio.ch
www.rodio.ch





Tunnelbohrgerät JM140
mit Doppel Lafette
im Startschacht

Perspektive Augpunkt 1



3D Ansicht der
Überlappung zwischen
die DSV Schirme, die
Kompensation
Injektionsbohrungen
und die Anker